



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena



Öffentliche Materialien zur Konstituierenden Sitzung des Studierendenrats der Amtszeit 2019/20

am Dienstag, den 08. Oktober 2018 16:30 Uhr im Senatssaal der FSU, Universitätshauptgebäude,
Fürstengraben 1, 07743 Jena

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1	Grußworte (Wahlvorstand)	16:30–16:45 Uhr
TOP 2	Berichte	16:45–17:00 Uhr
TOP 3	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	17:00–17:05 Uhr
TOP 4	Diskussion und Wahl: Wahl der/des Haushaltsverantwortlichen ** (Wahlvorstand)	17:05–17:35 Uhr
TOP 5	Diskussion und Wahl: Wahl der/des Fachschaftsbeauftragten ** (Wahlvorstand)	17:35–18:05 Uhr
TOP 6	Diskussion und Wahl: Wahl der/des Kassenbeauftragten ** (Wahlvorstand)	18:05–18:10 Uhr
TOP 7	Diskussion und Wahl: Wahl der Hilfskraft im Haus auf der Mauer ** (Wahlvorstand)	18:10–18:25 Uhr
TOP 8	Diskussion und Wahl: Wahl des Vorstands ** (Wahlvorstand)	18:25–18:55 Uhr
TOP 9	Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Referent*innen ** (Wahlvorstand)	18:55–19:10 Uhr
TOP 10	Diskussion und Beschluss: Einrichtung von Arbeitskreisen (Wahlvorstand)	19:10–19:20 Uhr
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Benennung der Arbeitskreiskoordinator*innen ** (Wahlvorstand)	19:20–19:30 Uhr
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Bestätigung der Delegierten des StuRa zur KTS ** (Wahlvorstand)	19:30–19:40 Uhr
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Ernennung der Koordination des Tätigkeitsberichts ** (Wahlvorstand)	19:40–19:50 Uhr
TOP 14	Diskussion und Beschluss: Jahresabschluss 2017 (Haushaltsverantwortlicher)	19:50–20:00 Uhr
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Gründung einer Arbeitsgruppe Haushalt 2020 (Scania Steger)	20:00–20:10 Uhr
TOP 16	Diskussion und Beschluss: Absicherung ehemaliger StuRa-Vorstände und anderer StuRa-Ehrenamtlicher (Scania Steger)	20:10–20:20 Uhr

TOP 17	2. Lesung und Beschluss: FinO-Änderung (Markus Wolf)	21:30–21:40 Uhr
TOP 18	3. Lesung und Beschluss: Satzungsänderung (Martin Jäger, Sven Bischoff)	21:40–21:50 Uhr
TOP 19	Diskussion und Beschluss: Rauchfreie Haltestellen (Markus Wolf)	21:50–21:55 Uhr
TOP 20	Sonstiges	21:55–22:05 Uhr

*Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

**Dieser TOP kann unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Grußworte

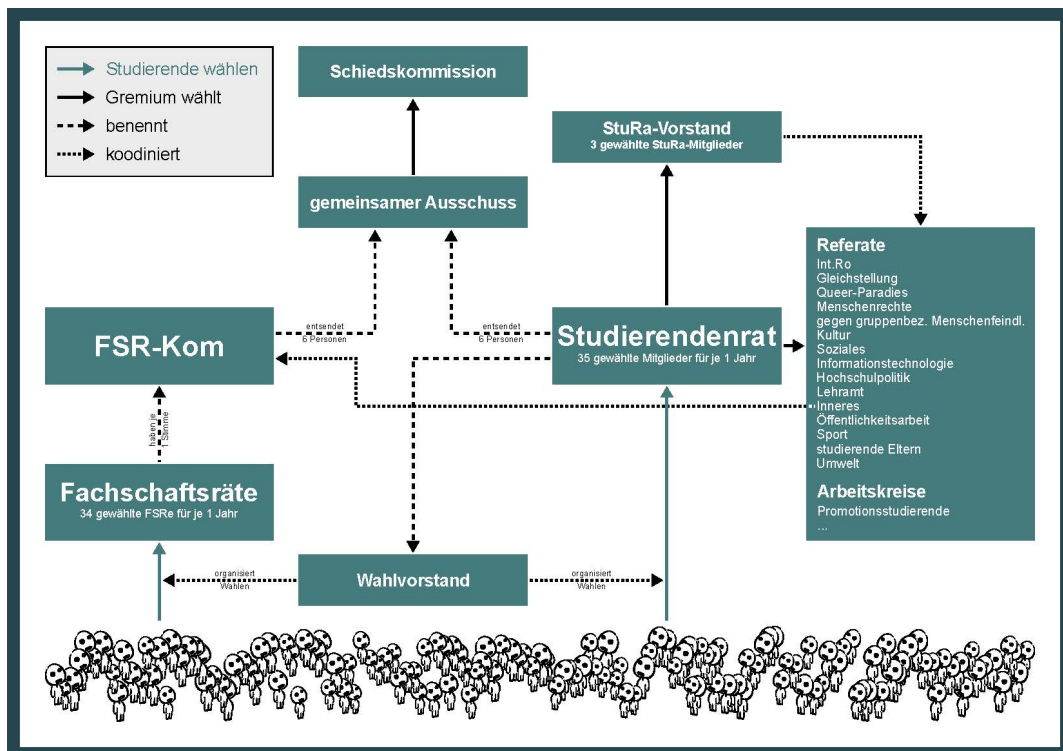
Wahlvorstand

Willkommen im StuRa

Erst einmal herzlichen Glückwunsch zur (Wieder-)Wahl in den Studierendenrat. Bevor Du Dich nun aber auf Deine neue Aufgabe stürzt, wollen wir Dir zu Beginn ein paar Hinweise mitgeben. Wie Du schnell feststellen wirst, ist der Ablauf einer StuRa-Sitzung recht formal geregelt, auch formaler als bei einer FSR-Sitzung. Das liegt daran, dass der StuRa mehr oder minder das höchste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft (mit Ausnahme der Studierendenschaft in Urabstimmung, deren Beschlüsse für alle anderen Organe verbindlich sind) ist. Die Studierendenschaft wiederum ist eine Teilkörperschaft (also eine eigene Körperschaft, die aber vollständig auch Teil einer anderen Körperschaft - der Friedrich-Schiller-Universität - ist) des öffentlichen Rechts, also eine öffentliche Einrichtung, die an verschiedene Verwaltungsrichtlinien gebunden ist. Der StuRa ist letztlich die Vertretung dieser Körperschaft und muss dabei auf die Einhaltung der Richtlinien achten. Konkret übernehmen das Einzelpersonen wie der Vorstand oder die Finanzverantwortlichen, aber bei der Beschlussfindung muss das berücksichtigt werden, was sich dann auch im Ablauf ausdrückt.

Die Studierendenschaft besitzt verschiedene Ordnungen, die sie aufgrund ihres Status als Körperschaft erlassen darf (und muss) und die größtenteils durch die Rechtsaufsicht – den Präsidenten – genehmigt werden müssen. Diese regeln den inneren Aufbau sowie Abläufe in der Studierendenschaft. Im Einzelnen sind dies die Satzung, die Geschäftsordnung, die Finanzordnung, die Wahlordnung sowie die Beitragsordnung. Diese Ordnungen sind für alle Mitglieder der Studierendenschaft verbindlich. Als StuRa-Mitglied solltest Du sie daher zumindest einmal überflogen haben, um zu wissen, womit Du es zu tun hast, denn über deren Änderung beschließt der StuRa ebenfalls. Dem Fließschema kannst Du grob den Aufbau der Studierendenschaft entnehmen.

Organigramm der Gremien und Strukturen in der Studierendenschaft



Deine Rechte

- Du darfst in alle Unterlagen der Studierendenschaft Einsicht nehmen, es sei denn, Datenschutzrichtlinien widersprechen dem. Sofern Persönlichkeitsrechte anderer davon betroffen sind, hast Du jedoch Stillschweigen über die Dir bekannt gewordenen Informationen zu wahren.
- Du darfst jederzeit Auskünfte über die Arbeit des Vorstandes bei diesem erfragen.
- Du hast Rede-, Stimm- und Antragsrecht im Studierendenrat. Diese Rechte können Dir auch nicht entzogen werden.
- Du hast das Recht, Anträge zur Geschäftsordnung (sog. GO-Anträge) zu stellen. Das sind Anträge, die den Sitzungsablauf beeinflussen wie beispielsweise Anträge auf eine Pause oder die Vertagung eines Punktes. Diese dürfen nur durch stimm-berechtigte sowie beratende StuRa-Mitglieder (vgl. § 12 Absatz 4 der Satzung) gestellt werden. Näheres findest Du in § 11 der Geschäftsordnung.
- Du hast das Recht, Änderungsanträge zu behandelten Anträgen zu stellen. Auch diese sind dem vorgenannten Personenkreis vorbehalten (vgl. §12 Absatz 5 der Geschäftsordnung).
- Sofern Du einen Antrag bis zum fünften Tag vor einer StuRa-Sitzung stellst, muss dieser in der Tagesordnung dieser Sitzung berücksichtigt werden.
- Du kannst die Aufhebung von Beschlüssen des Vorstandes beantragen.

Deine Pflichten:

- Du bist, wie bei jeder anderen Aufgabe auch, verpflichtet, Deine Aufgaben im StuRa nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen.

- Du bist verpflichtet, an den Sitzungen des Studierendenrates teilzunehmen. Solltest Du schon vorher wissen, dass es Dir für einen Monat oder länger nicht möglich sein wird, an den Sitzungen teilzunehmen, dann kannst Du Dein StuRa-Mandat nach §21 Absatz 8 der Satzung für ruhend erklären lassen. Dein Mandat wird dann eingefroren, Du bist bei der Berechnung von Mehrheiten kein StuRa-Mitglied mehr, kannst das Mandat aber jederzeit wieder aufnehmen; quasi ein Rücktritt auf Zeit. Nur die Nachrückregelungen kommen hier nicht zur Anwendung.
- Du bist ebenfalls verpflichtet, in einem der Referate nach §16 der Geschäftsordnung mitzuarbeiten. Die Referate treffen sich regelmäßig, Du kannst Dich auch gern mit ihnen in Verbindung setzen um Näheres zu erfahren.
- Sollte die Fachschaft, der Du angehörst, dies wünschen, so bist Du verpflichtet, ihr Auskunft über Deine Tätigkeit im StuRa zu geben. Du bist jedoch nicht an Weisungen gebunden, Deine Verpflichtung beschränkt sich hier rein auf Information.

Es folgen die Grußworte von Gästen.

Wahl des/der Haushaltsverantwortlichen **

Diskussion und Wahl Wahlvorstand

Wahl Haushaltsverantwortliche*r

Die bzw. der Haushaltsverantwortliche ist für die gesamte Haushaltsführung der Studierendenschaft verantwortlich. So legt sie bzw. er dem StuRa rechtzeitig den neuen Haushaltsplan zum Beschluss vor, erstellt die Zwischenberichte sowie den Jahresabschluss. Außerdem ist sie bzw. er gemeinsam mit der bzw. dem Kassenverantwortlichen für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs zuständig. Weiterhin kann sie bzw. er Einspruch gegen finanzielle Entscheidungen eines Organs der Studierendenschaft einlegen, sofern sie bzw. er diese für rechtswidrig hält. In diesem Fall hat der Einspruch aufschiebende Wirkung und das betreffende Organ muss erneut darüber beraten. Nach §4 der Thüringer Studierendenschaftsfinanzverordnung muss die bzw. der Haushaltsverantwortliche Mitglied der Studierendenschaft sein. Nach §2 der Finanzordnung der Studierendenschaft soll sie bzw. er Mitglied des StuRa sein. Die bzw. der Haushaltsverantwortliche ist bei finanziellen Entscheidungen des Vorstandes oder des Studierendenrates einzubeziehen und letzterem über ihre bzw. seine gesamte Tätigkeit rechenschaftspflichtig. Hinzu kommt, dass mit dem Amt der bzw. des Haushaltsverantwortlichen ein Angestelltenverhältnis verknüpft ist. Dieses soll einerseits der Verantwortung, die auf der betreffenden Person lastet, Rechnung tragen, andererseits aber auch eine Weisungsbefugnis des StuRa hinsichtlich der Erledigung der Aufgaben herbeiführen. Nach §13 Absatz 1 der Geschäftsordnung müssen Stellen (mit Ausnahme des Vorstandes), die durch Wahl zu besetzen sind, mindestens 21 Tage lang hochschulöffentlich ausgeschrieben werden.

Bewerber*innen

- Sebastian Wenig
- Markus Wolf

Die Bewerbungen findet ihr im nichtöffentlichen Material.

Wahl des/der Fachschaftsbeauftragten **

Diskussion und Wahl Wahlvorstand

Wahl Fachschaftenbeauftragte*r:

Die bzw. der Fachschaftenbeauftragte unterstützt den bzw. die Haushaltsverantwortliche bei allen Aufgaben in Verbindung mit den Fachschaftsräten. Diese Aufgaben umfassen konkret vor allem die Organisation von Finanzschulungen und die Prüfung der FSR-Jahresabschlüsse. Auch das Amt der bzw. des Fachschaftsbeauftragten ist an ein Arbeitsverhältnis geknüpft. Die Stelle wurde ausgeschrieben und es gingen fristgerecht [X] Bewerbungen ein.

Bewerber*innen

- Gero Reich
- Markus Wolf

Die Bewerbungen findet ihr im nichtöffentlichen Material.

Wahl des/der Kassenbeauftragten **

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Wahl der/des Kassenbeauftragten:

Die bzw. der Kassenverantwortliche ist für die Buchführung der Studierendenschaft verantwortlich. So führt sie bzw. er das Kassenbuch und prüft die Kontobewegungen auf Richtigkeit. Außerdem ist sie bzw. er gemeinsam mit der bzw. dem Haushaltsverantwortlichen für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs zuständig. Die bzw. der Kassenverantwortliche soll Mitglied der Studierendenschaft sein, dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Nach §13 Absatz 1 der Geschäftsordnung müssen Stellen (mit Ausnahme des Vorstandes), die durch Wahl zu besetzen sind, mindestens 21 Tage lang hochschulöffentlich ausgeschrieben werden. Dies ist erfolgt, dabei ging [X] Bewerbungen ein.

Bewerber*innen

- Antje Oswald

Die Bewerbungen findet ihr im nichtöffentlichen Material.

Wahl der Hilfskraft im Haus auf der Mauer **

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Wahl der Hilfskraft im Haus auf der Mauer:

Bis zum 13.09.2018 wurde die Stelle der Hilfskraft in der Kontakt- und Koordinierungsstelle „Haus auf der Mauer“ ausgeschrieben. Die Aufgaben der Hilfskraft umfassen:

- Unterstützung bei Arbeiten in der Kontakt- und Koordinierungsstelle (Vergabe von technischem Equipment, Kontrolle der Räumlichkeiten und ggf. Protokollierung von Schäden, Bearbeitung dringender E-Mails, Erstellung des Newsletters, Aushänge im Haus, ggf. Zuarbeiten für Projektanträge, ggf. Aktualisierung der Website)
- Urlaubsvertretung (Bearbeitung von Raumanfragen, Schlüsselübergabe, Verteilung von Hauspost)
- Dafür benötigst Du gute Englischkenntnisse, da viele internationale Studierende die Angebote im Haus auf der Mauer nutzen

Bewerber*innen

- Ina-Sophie Deckert
- Simon Klemm

Die Bewerbungen findet ihr im nichtöffentlichen Material.

Wahl des Vorstandes

Diskussion und Wahl Wahlvorstand

Wahl des Vorstands:

Der StuRa wählt sich zur Leitung und Koordination seiner gesamten Tätigkeit einen dreiköpfigen Vorstand. Der Vorstand ist die Vertretung der Studierendenschaft nach außen und bei Rechtsgeschäften müssen stets zwei Vorstandsmitglieder die entsprechenden Verträge unterzeichnen. Außerdem koordiniert der Vorstand die Arbeit der Angestellten, nimmt also die Arbeitgeber*innenfunktion der Studierendenschaft wahr, bereitet die Sitzungen vor sowie nach und leitet sie (oder bestimmt eine Sitzungsleitung), er erstellt also das Sitzungsmaterial (wie dieses hier), lädt rechtzeitig zur Sitzung ein und trägt im Anschluss Sorge für die Veröffentlichung der Protokolle sowie die Umsetzung der Beschlüsse. In diesen Aufgaben wird er von der Geschäftsleitung unterstützt. Außerdem kann der Vorstand über Finanzanträge (Bezeichnung für externe Anträge) bis zu einer Höhe von 250 EUR sowie Mittelfreigaben (Bezeichnung für interne Anträge) bis zu einer Höhe von 500 EUR beschließen. Für diese Beschlüsse sowie die Koordination seiner Aufgaben führt er regelmäßig (normalerweise wöchentlich) Vorstandssitzungen durch. Das Fließschema stellt die Aufgaben des Vorstandes grob und übersichtlich dar. Vorstandsmitglied kann nur werden, wer auch stimmberechtigtes StuRa-Mitglied ist. Zur Wahl wird die Mehrheit der Stimmen aller StuRa-Mitglieder benötigt. Bei der aktuellen Zahl von 37 StuRa-Mitgliedern sind also 19 Stimmen nötig. Besteht der Vorstand für die Dauer von zwei Monaten Vorlesungszeit nicht aus drei Personen, so muss der Studierendenrat aufgelöst und neu gewählt werden. Die Frist hierfür läuft am 17. Dezember 2016 aus.

Beschlusstext

Der StuRa wählt _____ in den Vorstand des Studierendenrates

Bestätigung der Referent*innen **]

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Bestätigung der Referent*innen:

Nach §25 der Satzung kann der Studierendenrat zur Erfüllung seiner Aufgaben Referate einrichten. Die eingerichteten Referate sind in § 16 der Geschäftsordnung aufgeführt. Jedem Referat steht eine ein- bis dreiköpfige Referatskoordination vor, die vom Studierendenrat gewählt wird. Den Referaten werden durch StuRa-Beschluss Aufgabenbereiche zugewiesen. Die Referate für Interkulturellen Austausch (Int.Ro) sowie für Lehrämter sind sog. Referate besonderer Art. Das bedeutet, dass sie ihre Referent*innen selbst bestimmen und der Studierendenrat diese nicht mehr wählt, sondern nur noch bestätigt. Die Referent*innen müssen nach § 25 Absatz 7 der Satzung auf der konstituierenden StuRa-Sitzung bestätigt werden. Im Folgenden sind die Referate mit ihren Aufgabenbereichen sowie Referent*innen in der Reihenfolge der Nennung in der Geschäftsordnung aufgeführt

Beschreibung der Referate

Referat für Interkulturellen Austausch – Int.Ro:

Aufgabenbereich: Ist die Anlaufstelle für ausländische Studierende bei Fragen zum Studium, Behördengängen, aber auch im außeruniversitären Bereich. Der Integration der ausländischen Studierenden wird besondere Bedeutung beigemessen. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Menschenrechte, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit.

Referatskoordination:

- Luca Heinrich
- Pavel Ivanov
- N.N.

Gleichstellungsreferat:

Aufgabenbereich: Die aktive Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und die Hilfeleistung bei Problemen innerhalb des Universitätsalltags stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Bei der Arbeit zur Gleichstellung von allen Geschlechtern wird Wert auf Intersektionalität gelegt, beispielsweise im Hinblick auf Diskriminierungserfahrungen aufgrund verschiedener sexueller Orientierungen, Religionen und Rassismus sowie Klassismus. Ebenso gehört zu unserer Arbeit die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten.

Referatskoordination:

- Henriette Jarke
- Marie Busch

Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit:

Aufgabenbereich: Im Bewusstsein der deutschen Vergangenheit und unserer Verantwortung für die Zukunft wendet sich das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit gegen Antisemitismus, Faschismus und Rassismus und jegliche weitere Form der Diskriminierung von Menschen. Dazu informiert es über rechtes Gedankengut, klärt über Arbeitsweise rechter Gruppierungen auf und organisiert den friedlichen Protest.

Referatskoordination:

- Josef Slowik
- Niklas Schaefer

Referat für Hochschulpolitik:

Aufgabenbereich: Das Referat für Hochschulpolitik setzt sich neben den aktuellen Problemen der Hochschulgesetzgebung mit der Hochschulstruktur und -autonomie auseinander. Ein Schwerpunkt bildet dabei die Bereiche Lehre und Entwicklung. Ein weiterer Aufgabenbereich ist die regionale und überregionale Zusammenarbeit mit Studierendenvertretungen und politischen Institutionen. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Inneres, Soziales und Öffentlichkeitsarbeit.

Referatskoordination:

- N.N.
- N.N.

Referat für Informationstechnologie:

Aufgabenbereich: Das Referat für Informationstechnologie bemüht sich um Optimierungen und Verbesserungen der IT an der FSU Jena um für Studierende eine möglichst optimale Arbeitsumgebung zu schaffen und zu erhalten. Es unterstützt OpenSource-Projekte von studentischem Interesse und bemüht sich hinsichtlich der Aufklärung von Open- und Libre-Source und dessen Verbreitung. Außerdem unterstützt es die Aufklä-

rung zu aktuellen bzw. relevanten technischen Entwicklungen insbesondere im Bereich der IT-Sicherheit (was sowohl Gefahren durch Schwachstellen, als auch unsichere Kommunikation betrifft) und im Bereich der Technik und Software. Dabei setzt es sich für Verschlüsselung in der Kommunikation ein.

Referatskoordination:

- N.N.
- N.N.

Kulturreferat:

Aufgabenbereich: Förderung der kulturellen Präsenz des Studierendenrates und aller Studierenden. Unterhält Kontakte zu den regionalen Kulturträgern. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Ausländische Studierende und Öffentlichkeitsarbeit.

Referatskoordination:

- N.N.
- N.N.

Lehramtsreferat:

Aufgabenbereich: Aufgabe des Referats besonderer Art ist die fachliche, fachschaftliche und politische Vertretung der Belange aller Lehramtsstudierenden, bis eine eigene fachschaftliche Vertretung geschaffen wurde. Tätigkeitsbereiche sind insbesondere Studienorganisation, Studiendokumente, Referendariat, das Jenaer Modell wie auch die Veränderungen durch den Bologna-Prozess / Studienreform und die einschlägigen Rechtsgrundlagen dieses Studiums. Darüber hinaus arbeitet es eng mit dem LehrerInnenbildungsausschuss und dem Zentrum für Didaktik wie auch dem Referat für Hochschulpolitik und den Fachschaften der Studiengänge zusammen, in denen ein Lehramtsstudium angeboten wird.

Referatskoordination:

- T.B.A.
- T.B.A.

Referat für Menschenrechte:

Aufgabenbereich: Information, Aufklärung und Sensibilisierung der Studierenden für den Wert der errungenen Maßstäbe. Ein Schwerpunkt besteht bei den Themenbereichen Antifaschismus und Antirassismus.

Referatskoordination:

- Falk Matthies
- Jessica Herrmann

Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

Aufgabenbereich: Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist die Schnittstelle des Studierendenrates zu den Studierenden und nach außen. Aufbau und Pflege von Kontakten zu den studentischen und regionalen Medien, sowie zu relevanten Partnern für den Studierendenrat. Weitere Aufgabe ist die Unterstützung der Referenten bei ihrer Außenpräsentation und die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des Studierendenrates.

Referatskoordination:

- Gerrit Huchtemann
- N.N.
- N.N.

Referat für Promotionsstudierende:

Aufgabenbereich: Das Referat vertritt die politischen, sozialen und organisatorischen Belange und Interessen der Promovierenden, welche als Studierende an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschrieben sind. Es setzt sich dafür ein, dass Promovierende an der FSU Jena eine Wahl haben, durch welche Mitgliedsgruppe (Studierende oder „Mittelbau“) der Hochschule sie vertreten werden möchten. Zur Referatsarbeit gehört zudem die Beratung und Unterstützung der Studierenden, welche eine Promotion anstreben.

Referatskoordination:

- Michel Pannier

Referat für Queer-Paradies: Aufgabenbereich: Die Aufgaben des Referates sind unter anderem die Schaffung von Räumen und die Verbesserung universitärer Strukturen für Menschen jenseits von heteronormativer SelbstDefinitionen, Beziehungsformen und Lebensweisen. Dazu sollen Veranstaltungen wissenschaftlicher, emanzipatorischer sowie kultureller Art durchgeführt werden. Das Referat soll als Ansprechpunkt für o. g. Personenkreis auch bei Problemen und Anliegen im universitären Alltag dienen und daraus in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsreferat Empfehlungen und Handlungen ableiten.

Referatskoordination:

- Jonny Müller
- Sven Bischoff

Sportreferat:

Aufgabenbereich: Förderung des freiwilligen Studierendensports, soweit die Universität nicht dafür zuständig ist. Unterstützung von Wettkämpfern die für die FSU Jena an den Start gehen und bei der Ausrichtung von Hochschulmeisterschaften.

Referatskoordination:

- Silke Barthel
- N.N.

Referat für Soziales:

Aufgabenbereich: Das Referat setzt sich für die sozialen und sozialpolitischen Belange der Studierenden ein. Schwerpunkte der Arbeit sind: Wohnen, die Stadt als sozialer Raum, Semesterbeiträge und Semestertickets, Beratungsangebote und die Finanzierung des Studiums einschließlich Sozialleistungen (z.B. BAföG, WoGG, SGB II und XII, Stipendien), Sozialgesetzgebung, gesundheitliche Belange. Es strebt in Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und Personalvertretungen eine Interessensvertretung und einen Tarifvertrag für studentische Beschäftigte an Hochschulen an. Die Themenbereiche Studieren mit Kind, die Belange chronisch erkrankter und anders befähigter Studierender, Nachteilsausgleich, Teilzeitstudium, Hochschulzulassung und Studiengebühren werden kooperativ mit den anderen Referaten bearbeitet.

Referatskoordination:

- Marcel Eilenstein
- N.N.

Referat für studierende Eltern:

Referatskoordination:

- N.N.
- N.N.

Umweltreferat:

Aufgabenbereich: Das Umweltreferat setzt sich für Nachhaltigkeit, insbesondere Ökologie, faire Weltwirtschaft und Wertschätzung der Natur ein. Dafür engagiert es sich auf verschiedene Arten, zum Beispiel mit Bewusstseinsbildung der Studierenden, politischer Arbeit in der Universität, Studentenwerk und Stadt und mit tatkräftigen Projekten in Jena.

Referatskoordination:

- Pauline Häbler
- N.N.
- N.N.

*Die Referent*innen werden je namentlich Referat abgestimmt* **Beschlusstext:**

1. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Interkulturellen Austausch – Int.Ro
2. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Gleichstellungsreferats
3. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
4. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Inneres
5. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Menschenrechte

6. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Öffentlichkeitsarbeit
7. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Promotionsstudierende
8. Der StuRa Referats Queer-Paradies
9. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Sportreferats
10. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Referats für Soziales
11. Der StuRa bestätigt die Referent*innen des Umweltreferat

Einrichtung von Arbeitskreisen

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Antragstext:

Nach §26 der Satzung kann der Studierendenrat Arbeitskreise einrichten, sofern Einzelthemen eine gesonderte Struktur geeignet erscheinen lassen. Arbeitskreise sollen zeitlich auf die Dauer der Amtsperiode des Studierendenrates beschränkt sein. Derzeit bestehen folgende Arbeitskreise:

AK ASPA:

Im Zuständigkeitsbereich des Akademischen Studien- und Prüfungsamtes (ASPA) und des Allgemeinen Prüfungsausschusses (APA), in dem die in den entsprechenden Prüfungsordnungen genannten Prüfungsausschüsse zusammengefasst sind, gibt es einige massive Missstände. Grundlegende rechtliche Vorgaben und Prüfungsordnungen werden häufig nicht eingehalten. Der Arbeitskreis soll sich für die Einhaltung von Ordnungen, Verwaltungsvorschriften und Gesetzen durch das ASPA und den APA bzw. der in den entsprechenden Ordnungen genannten Prüfungsausschüsse einsetzen. Dazu sollen in Zusammenarbeit mit den betroffenen Fachschaftsräten, den Referaten für Hochschulpolitik, für Inneres und für Lehrämter sowie der Prüfungsberatung Rechtsverstöße und Probleme dokumentiert und auf diese hingewiesen werden. Dies geschieht auch durch Öffentlichkeits- und Pressearbeit sowie auch im Rahmen der Systemakkreditierung. Die studentischen Mitglieder entsprechender Gremien der Akademischen Selbstverwaltung sind zur Mitarbeit eingeladen.

AK politische Bildung:

Ohne Selbstdarstellung.

AK Radverkehr:

Ohne Selbstdarstellung.

AK Systemakkreditierung:

Ohne Selbstdarstellung.

AK Wissenschaftskritik:

Ohne Selbstdarstellung.

AK Zivilklausel:

Der AK Zivilklausel hat folgende Aufgaben: Er analysiert bzw. klärt auf, wo an der FSU rüstungs(relevante) Forschung und ggf. Lehre stattfinden und informiert die Studierendenschaft über die Ergebnisse. Der AK überwacht damit die Einhaltung der Zivilklausel an der FSU (ggf. der Friedensklausel in der Präambel) und thematisiert Verstößen gegenüber der Unileitung bzw. der Hochschulöffentlichkeit allgemein. Er verfolgt damit den

Beschlusses vom 15.05.2012 weiter und bringt sich aktiv in die Umsetzung der Zivilklausel in der Hochschule ein. Weiterhin beobachtet und beteiligt der AK sich an der Zivilklauseldebatte auf Bundesebene und verfolgt die allgemeine friedenspolitische Arbeit und Bildung der Studierendenschaft.

Die Einrichtung der Arbeitskreise wird getrennt abgestimmt.

Beschlusstext:

1. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „ASPA“.
2. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „politische Bildung“.
3. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „Radverkehr“.
4. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „Systemakkreditierung“.
5. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „Wissenschaftskritik“.
6. Der StuRa beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises „Zivilklausel“.

Benennung der Arbeitskreiskoordinator*innen **

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Antragstext:

Abhängig des Beschluss des TOP 9 werden für die Arbeitskreise Koordinator*innen benannt.

Beschlusstext:

1. Der Stura benennt Cosmas Tanzer als Koordinator für den AK ASPA
2. Der StuRa benennt Jan Goebel als Koordinator des AK politische Bildung
3. Der Stura benennt Maximilian Pohle als Koordinator für den AK Radverkehr
4. Der Stura benennt keine Koordination für den AK Systemakkreditierung
5. Der StuRa benennt Robert Bartl als Koordinator des AK Wissenschaftskritik
6. Der StuRa benennt Wilhelmina Randel als Koordinatorin des AK Zivilklausel

Bestätigung der Delegierten des StuRa zur KTS **

Diskussion und Beschluss Wahlvorstand

Antragstext von Verantwortliche*r:

Die Konferenz Thüringer Studierendenschaften (KTS) ist die im Thüringer Hochschulgesetz vorgesehene Landesstudierendenvertretung und damit äquivalent zu den LandesASten-Konferenzen (LAK) bzw. Landes-ASten-Treffen (LAT) in anderen Bundesländern, diese sind im Gegensatz zur KTS jedoch meist nicht in Landeshochschulgesetzen vorgesehen. Die KTS vertritt die Belange der Studierenden gegenüber dem Ministerium und erhält Gelegenheit zur Stellungnahme zu Regelungen, die die Studierenden betreffen. Sie setzt sich aus jeweils zwei Delegierten aller Studierendenschaften der im ThürHG aufgeführten staatlich anerkannten Hochschulen zusammen.

Derzeitige Delegierte

Gewählt:

- Simone Rude
- N.N.

Vertreter*innen:

- N.N.
- N.N.
- N.N.
- N.N.

Beschlusstext:

Der StuRa bestätigt die derzeit Delegierten und ihre Vertreter*innen der KTS.

Diskussion und Beschluss: Ernennung der Koordination des Tätigkeitsberichts **

Diskussion und Beschluss

Antragstext:

Gemäß § 8 Absatz 1 Nr. 10 der Satzung ist der Studierendenrat verpflichtet, bis zum 30. Juni einen detaillierten Tätigkeitsbericht über die Erfüllung seiner übrigen Aufgaben nach § 8 der Satzung im vergangenen Jahr vorzulegen. Hierzu benennt der Studierendenrat auf seiner konstituierenden Sitzung eine Person, die die Erstellung dieses Berichtes koordiniert und ihn letztlich fertigstellt. Die konkrete Ausgestaltung dieses Berichtes kann variieren. Bisher wurden Berichte aus Tätigkeitsberichten der einzelnen Struktureinheiten des Studierendenrates erstellt, aber auch eine Aufbereitung der Beschlüsse des Gremiums wäre möglich. Die konkrete Ausgestaltung kann also von der verantwortlichen Person im Rahmen der Satzung bestimmt werden.

Es sind bis jetzt keine Bewerbungen oder Vorschläge zur Koordination des Tätigkeitsberichts eingegangen. Bewerbungen und Vorschläge auf der Sitzung sind zulässig.

Beschlusstext:

Der StuRa benennt _____ als Koordinator*in für den Tätigkeitsbericht.

Jahresabschluss 2017

Diskussion und Beschluss Haushaltsverantwortlicher

Antragstext:

Lieber Vorstand, liebe Gremiumsmitglieder, Hiermit beantrage ich den Beschluss für den Jahresabschluss 2017. Die anliegende Tabelle zeigt bereits die Einnahmen und Ausgaben. Es wird Ergänzend noch Tabellen geben, welche die Kassenbewegungen darstellen. Diese folgen im Laufe dieser Woche. Beste Grüße Sebastian Wenig

Beschlusstext:

Der StuRa beschließt den Jahresabschluss 2017.

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

Gegenüberstellung der Zahlungen je Zweckbindung mit dem Haushaltsplan

für das Jahr 2017

Einnahmen

Titel	Zweckbestimmung	Abschluss HH 2017	Ansatz HH 2017	Differenz Mehr- / Mindereinzahlungen in Euro	Bemerkung / Verprobung
E.00	Semesterbeiträge	245.189,00 EUR	252.000,00 EUR	-6.811,00 EUR	
E.00.01	StuRa-Anteil	171.632,30 EUR	169.200,00 EUR	2.432,30 EUR	
E.00.02	Fachschaften	47.955,38 EUR	75.600,00 EUR	-27.644,62 EUR	
E.00.02.0.01	Altertumswissenschaften	922,06 EUR	1.129,91 EUR	-207,85 EUR	
E.00.02.0.02	Altorientalistik / Arabistik	420,53 EUR	910,34 EUR	-489,81 EUR	
E.00.02.0.03	Anglistik / Amerikanistik	2.216,30 EUR	2.306,75 EUR	-90,45 EUR	
E.00.02.0.04	Bioinformatik	987,09 EUR	1.029,13 EUR	-42,04 EUR	
E.00.02.0.05	Biologie	1.773,25 EUR	3.786,45 EUR	-2.013,20 EUR	
E.00.02.0.06	Chemie	1.251,69 EUR	2.566,69 EUR	-1.315,00 EUR	
E.00.02.0.07	Deutsch als Fremdsprache / DaZ	1.282,74 EUR	2.764,65 EUR	-1.481,91 EUR	
E.00.02.0.08	Ernährungswissenschaften	1.165,55 EUR	1.770,57 EUR	-605,02 EUR	
E.00.02.0.09	Erziehungswissenschaften	1.630,24 EUR	2.558,69 EUR	-928,45 EUR	
E.00.02.0.10	Geographie	926,93 EUR	1.950,54 EUR	-1.023,61 EUR	
E.00.02.0.11	Geowissenschaften	1.717,72 EUR	1.961,34 EUR	-243,62 EUR	
E.00.02.0.12	Germanistik	1.319,28 EUR	2.754,65 EUR	-1.435,37 EUR	
E.00.02.0.13	Geschichte	1.312,20 EUR	2.384,72 EUR	-1.072,52 EUR	
E.00.02.0.14	Geschichte der Naturwissenschaften	0,00 EUR	784,38 EUR	-784,38 EUR	
E.00.02.0.15	Humanmedizin	5.132,83 EUR	5.280,17 EUR	-147,34 EUR	
E.00.02.0.16	Informatik	829,93 EUR	1.536,62 EUR	-706,69 EUR	
E.00.02.0.17	Jura	2.986,91 EUR	4.092,40 EUR	-1.105,49 EUR	
E.00.02.0.18	Kommunikationswissenschaften	846,37 EUR	1.705,79 EUR	-859,42 EUR	
E.00.02.0.19	Kunstgeschichte	782,25 EUR	2.138,70 EUR	-1.356,45 EUR	
E.00.02.0.20	Mathematik	984,48 EUR	1.788,58 EUR	-804,10 EUR	
E.00.02.0.21	Pharmazie	1.397,51 EUR	2.051,32 EUR	-653,81 EUR	
E.00.02.0.22	Philosophie	1.149,34 EUR	1.648,21 EUR	-498,87 EUR	
E.00.02.0.23	Physik / Materialwissenschaften	1.711,75 EUR	2.836,63 EUR	-1.124,88 EUR	
E.00.02.0.24	Politikwissenschaften	1.137,51 EUR	2.992,59 EUR	-1.855,08 EUR	
E.00.02.0.25	Psychologie	1.278,24 EUR	2.410,72 EUR	-1.132,48 EUR	
E.00.02.0.26	Romanistik	800,30 EUR	2.826,63 EUR	-2.026,33 EUR	
E.00.02.0.27	Slawistik	525,76 EUR	1.443,04 EUR	-917,28 EUR	
E.00.02.0.28	Soziologie	1.359,47 EUR	1.227,08 EUR	1.227,08 EUR	
E.00.02.0.29	Sportwissenschaften	2.316,34 EUR	2.784,64 EUR	-468,30 EUR	
E.00.02.0.30	Theologie	1.143,09 EUR	1.284,68 EUR	-141,59 EUR	
E.00.02.0.31	Ur- und Frühgeschichte	326,37 EUR	870,74 EUR	-544,37 EUR	Nur auf Basis des Kontoauszuges ermittelt
E.00.02.0.32	Volkskunde Kulturgeschichte	542,20 EUR	1.302,66 EUR	-760,46 EUR	
E.00.02.0.33	Wirtschaftswissenschaften	4.822,62 EUR	4.798,25 EUR	24,37 EUR	
E.00.02.0.34	Zahnmedizin	956,53 EUR	1.921,74 EUR	-965,21 EUR	
E.00.03	„20 Cent-Topf“	25.601,32 EUR	7.200,00 EUR	18.401,32 EUR	
E.01	Sonstige Einnahmen Fachschaften	57.114,83 EUR	0,00 EUR	57.114,83 EUR	
E.01.01	Altertumswissenschaften	151,17 EUR	0,00 EUR	151,17 EUR	
E.01.02	Altorientalistik / Arabistik	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.01.03	Anglistik / Amerikanistik	2,00 EUR	0,00 EUR	2,00 EUR	
E.01.04	Bioinformatik	1.028,98 EUR	0,00 EUR	1.028,98 EUR	
E.01.05	Biologie	15.916,12 EUR	0,00 EUR	15.916,12 EUR	
E.01.06	Chemie	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.01.07	Deutsch als Fremdsprache / DaF	13,50 EUR	0,00 EUR	13,50 EUR	
E.01.08	Ernährungswissenschaften	4,00 EUR	0,00 EUR	4,00 EUR	
E.01.09	Erziehungswissenschaften	1.013,97 EUR	0,00 EUR	1.013,97 EUR	
E.01.10	Geographie	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.01.11	Geowissenschaften	1.873,22 EUR	0,00 EUR	1.873,22 EUR	
E.01.12	Germanistik	360,07 EUR	0,00 EUR	360,07 EUR	
E.01.13	Geschichte	1.268,79 EUR	0,00 EUR	1.268,79 EUR	
E.01.14	Geschichte der Naturwissenschaften	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.01.15	Humanmedizin	5.671,41 EUR	0,00 EUR	5.671,41 EUR	
E.01.16	Informatik	1.363,30 EUR	0,00 EUR	1.363,30 EUR	
E.01.17	Jura	5,06 EUR	0,00 EUR	5,06 EUR	
E.01.18	Kommunikationswissenschaften	1.858,73 EUR	0,00 EUR	1.858,73 EUR	
E.01.19	Kunstgeschichte	15,49 EUR	0,00 EUR	15,49 EUR	
E.01.20	Mathematik	1.572,54 EUR	0,00 EUR	1.572,54 EUR	
E.01.21	Pharmazie	990,00 EUR	0,00 EUR	990,00 EUR	
E.01.22	Philosophie	2.104,81 EUR	0,00 EUR	2.104,81 EUR	
E.01.23	Physik / Materialwissenschaften	2.692,15 EUR	0,00 EUR	2.692,15 EUR	
E.01.24	Politikwissenschaften	622,47 EUR	0,00 EUR	622,47 EUR	
E.01.25	Psychologie	9.393,77 EUR	0,00 EUR	9.393,77 EUR	
E.01.26	Romanistik	1,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR	
E.01.27	Slawistik	169,79 EUR	0,00 EUR	169,79 EUR	
E.01.28	Soziologie	1.192,98 EUR	0,00 EUR	1.192,98 EUR	
E.01.29	Sportwissenschaften	2.887,00 EUR	0,00 EUR	2.887,00 EUR	
E.01.30	Theologie	4.214,50 EUR	0,00 EUR	4.214,50 EUR	
E.01.31	Ur- und Frühgeschichte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	Nur auf Basis des Kontoauszuges ermittelt
E.01.32	Volkskunde Kulturgeschichte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.01.33	Wirtschaftswissenschaften	728,01 EUR	0,00 EUR	728,01 EUR	
E.01.34	Zahnmedizin	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

E.02	Referate	1.514,40 EUR	0,00 EUR	1.514,40 EUR	
E.02.01	Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.02	Gleichstellungspolitik	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.03	Hochschulpolitik	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.04	Informationstechnologie	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.05	Inneres	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.06	Int.Ro	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.06.0.1		<i>Sprachkurseinnahmen</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	
E.02.06.0.2		<i>Gruppen</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	
E.02.06.0.3		<i>Kopiereinnahmen</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	
E.02.06.0.4		<i>Andere</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	
E.02.07	Kultur	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.08	Lehrämter	1.514,40 EUR	0,00 EUR	1.514,40 EUR	
E.02.09	Menschenrechte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.10	Öffentlichkeit	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.11	Soziales	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.12	Sport	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.13	Studierende Eltern	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.14	Umwelt	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.15	Queer-Paradies	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	AK Kinderuni		0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.16	AK politische Bildung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.17	AK Promotionsstudierende	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	LZAS		0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.18	AK ASPA	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.19	AK Systemakkreditierung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.20	AK Zivilklausel	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	AK Sitzungskultur		0,00 EUR	0,00 EUR	
E.02.21	AK kritische Wissenschaft	305,27	0,00 EUR	305,27 EUR	
E.02.22	AK internationale Studierende	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03	Projekte	20.511,26 EUR	44.400,00 EUR	-23.888,74 EUR	
E.03.01	Akrützel	1.395,00 EUR	10.200,00 EUR	-8.805,00 EUR	
E.03.01.0.1		<i>Anteil FH-StuRa</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>3.600,00 EUR</i>	<i>-3.600,00 EUR</i>
E.03.01.0.2		<i>Werbeeinnahmen</i>	<i>845,00 EUR</i>	<i>6.600,00 EUR</i>	<i>-5.755,00 EUR</i>
E.03.01.0.3		<i>Sonstige</i>	<i>550,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>550,00 EUR</i>
E.03.02	Campusradio	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.03	Campus-TV	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	MieterInnenschutzbund	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Dschungelbuch	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.04	Haus auf der Mauer	13.000,00 EUR	24.000,00 EUR	-11.000,00 EUR	
E.03.04.0.1		<i>Kontakt und Koordinierungstelle</i>	<i>13.000,00 EUR</i>	<i>24.000,00 EUR</i>	<i>-11.000,00 EUR</i>
E.03.04.0.2		<i>Sonstige</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>	<i>0,00 EUR</i>
	Servicebüro			0,00 EUR	
		<i>Kopiereinnahmen</i>		<i>0,00 EUR</i>	
		<i>Sonstige</i>		<i>0,00 EUR</i>	
E.03.05	Sozialberatung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.06	Prüfungsberatung	6116,26	10.200,00 EUR	-4.083,74 EUR	Nicht alle Rechnungen gestellt
E.03.07	Hochschulwahlen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.08	Kinderbetreuung Gremiumssitzungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.09	Neubau Büroräume	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.03.10	Andere Projekte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.04	Veranstaltungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Cinebeats			0,00 EUR	
	Alter-Uni			0,00 EUR	
	Eulenfreunde-Festival			0,00 EUR	
	Studentische Tagungen			0,00 EUR	
	Campus-Medien-Party			0,00 EUR	
	Sofatag			0,00 EUR	
E.04.01	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	<i>davon Examenball Wiwi</i>	<i>0,00 EUR</i>		<i>0,00 EUR</i>	
	<i>Andere</i>	<i>0,00 EUR</i>		<i>0,00 EUR</i>	
E.04.02	Künstlersozialkasse (Rückerstattungen)	47,39	0,00 EUR	47,39 EUR	
E.05	Überregionale politische Vertretung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Kooperationsvertrag GSO-Hochschule Nürnberg			0,00 EUR	
E.05.01	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.06	Zuwendungen Dritter	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.06.01	Spenden	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.06.02	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.07	Rechtliche Hilfe	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Rechtsbeistand	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Rechtsgutachten	0,00 EUR		0,00 EUR	
E.07.01	Rechtliche Hilfe		0,00 EUR		
E.08	Förderung externer Projekte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.08.01	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.09	Geschäftsbedarf (Büromaterial)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.09.01	Bürobedarf	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
E.09.02	Software	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

E.10	Geräte (Unterhaltung, Ersatz, Ergänzung)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.10.01	Büroausstattung (Möbel)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.10.02				
	Computertechnik Studierendenrat / Campusmedien	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.10.03	Rückerstattungen aus Leasing Kopierer	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11	Administration und Personal	538,01 EUR	0,00 EUR	538,01 EUR
E.11.01	Reisekosten	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.02	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.03	Telefon	275	0,00 EUR	275,00 EUR
E.11.04	Postgebühren	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.05	Versicherungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.06	Gebühren (inkl. GEZ, GEMA)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.07	Aufwandsentschädigungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.08	Personal	263,01 EUR	0,00 EUR	263,01 EUR
E.11.08.0.1				
	<i>Finanzamt</i>	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.08.0.2	<i>Sozialversicherungsbeiträge (alle Projekte)</i>	113,01	0,00 EUR	113,01 EUR
E.11.08.0.3	<i>Sonstige</i>	150	0,00 EUR	150,00 EUR
E.11.09	Weiterbildungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.10	Zinsen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.11.11	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
E.12	Andere Einnahmen	14.609,88 EUR	0,00 EUR	14.609,88 EUR
E.12.01	Sonstige	14609,88	0,00 EUR	14.609,88 EUR
	Summe Einnahmen	339.477,38 EUR	296.400,00 EUR	42.539,37 EUR

Durch Zahlung Theaterhaus Jena

Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Abschluss HH 2017	Ansatz HH 2017	Differenz Mehr- / Minderauszahlungen in Euro
A.01	Ausgaben der Fachschaften	111.944,36 EUR	82.800,00 EUR	29.144,36 EUR
A.01.01	Altertumswissenschaften	1.143,50 EUR	1.129,91 EUR	13,59 EUR
A.01.02	Altorientalistik / Arabistik	286,32 EUR	910,34 EUR	-624,02 EUR
A.01.03	Anglistik / Amerikanistik	2.206,77 EUR	2.306,75 EUR	-99,98 EUR
A.01.04	Bioinformatik	1.972,49 EUR	1.029,13 EUR	943,36 EUR
A.01.05	Biologie	16.878,73 EUR	3.786,45 EUR	13.092,28 EUR
A.01.06	Chemie	1.587,02 EUR	2.566,69 EUR	-979,67 EUR
A.01.07	Deutsch als Fremdsprache / DaF	1.267,93 EUR	2.764,65 EUR	-1.496,72 EUR
A.01.08	Ernährungswissenschaften	678,70 EUR	1.770,57 EUR	-1.091,87 EUR
A.01.09	Erziehungswissenschaft	1.793,06 EUR	2.558,69 EUR	-765,63 EUR
A.01.10	Geographie	1.719,64 EUR	1.950,54 EUR	-230,90 EUR
A.01.11	Geowissenschaften	3.667,89 EUR	1.961,34 EUR	1.706,55 EUR
A.01.12	Germanistik	2.114,17 EUR	2.754,65 EUR	-640,48 EUR
A.01.13	Geschichte	2.576,20 EUR	2.384,72 EUR	191,48 EUR
A.01.14	Geschichte der Naturwissenschaften	0,00 EUR	784,38 EUR	-784,38 EUR
A.01.15	Humanmedizin	10.483,68 EUR	5.280,17 EUR	5.203,51 EUR
A.01.16	Informatik	1.697,42 EUR	1.536,62 EUR	160,80 EUR
A.01.17	Jura	2.173,92 EUR	4.092,40 EUR	-1.918,48 EUR
A.01.18	Kommunikationswissenschaften	3.506,68 EUR	1.705,79 EUR	1.800,89 EUR
A.01.19	Kunstgeschichte	687,89 EUR	2.138,70 EUR	-1.450,81 EUR
A.01.20	Mathematik	3.680,65 EUR	1.788,58 EUR	1.892,07 EUR
A.01.21	Pharmazie	2.362,72 EUR	2.051,32 EUR	311,40 EUR
A.01.22	Philosophie	3.313,05 EUR	1.648,21 EUR	1.664,84 EUR
A.01.23	Physik / Technik	3.757,47 EUR	2.836,63 EUR	920,84 EUR
A.01.24	Politikwissenschaften	2.646,40 EUR	2.992,59 EUR	-346,19 EUR
A.01.25	Psychologie	9.455,90 EUR	2.410,72 EUR	7.045,18 EUR
A.01.26	Romanistik	692,42 EUR	2.826,63 EUR	-2.134,21 EUR
A.01.27	Slawistik	805,88 EUR	1.443,04 EUR	-637,16 EUR
A.01.28	Soziologie / Ethik	3.279,00 EUR	1.227,08 EUR	2.051,92 EUR
A.01.29	Sportwissenschaften	4.233,72 EUR	2.784,64 EUR	1.449,08 EUR
A.01.30	Theologie	3.994,79 EUR	1.284,68 EUR	2.710,11 EUR
A.01.31	Ur- und Frühgeschichte	190,28 EUR	870,74 EUR	-680,46 EUR
A.01.32	Volkskunde Kulturgeschichte	1.347,25 EUR	1.302,66 EUR	44,59 EUR
A.01.33	Wirtschaftswissenschaften	6.399,65 EUR	4.798,25 EUR	1.601,40 EUR
A.01.34	Zahnmedizin	0,00 EUR	1.921,74 EUR	-1.921,74 EUR
A.01.35	20-Cent-Topf	9343,17	7.200,00 EUR	2.143,17 EUR
	<i>Sachkosten</i>	0,00 EUR		
	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR		
A.02	Arbeitsbereiche	7.401,59 EUR	47.750,00 EUR	-33.748,41 EUR
A.02.01	Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit	240,00 EUR	4.000,00 EUR	-3.760,00 EUR
	<i>Sachkosten</i>	0,00 EUR		
	<i>Personalkosten</i>	240		
A.02.02	Gleichstellungspolitik	401,81 EUR	2.500,00 EUR	-2.098,19 EUR
	<i>Sachkosten</i>	401,81		
	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR		
A.02.03	Hochschulpolitik	0,00 EUR	4.000,00 EUR	-4.000,00 EUR
	<i>Sachkosten</i>	0,00 EUR		
	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR		
A.02.04	Informationstechnologie	0,00 EUR	500,00 EUR	-500,00 EUR
	<i>Sachkosten</i>	0,00 EUR		
	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR		
A.02.05	Inneres	0,00 EUR	300,00 EUR	-300,00 EUR
	<i>Sachkosten</i>	0,00 EUR		
	<i>Personalkosten</i>	0,00 EUR		

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

A.02.06	Int.Ro		1.559,19 EUR	3.300,00 EUR	-1.740,81 EUR	
		Sachkosten	1.559,19 EUR	3.300,00 EUR	-1.740,81 EUR	
A.02.06.1.1			0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.02.06.1.2		Gruppe	800,00 EUR	800,00 EUR	0,00 EUR	
A.02.06.1.3		Kopierer	800,00 EUR	800,00 EUR	0,00 EUR	
		Andere	759,19	2.500,00 EUR	-1.740,81 EUR	
		Personalkosten	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.02.06.2.1		Sprachlehrer	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	(Honorare) noch aus 2013
A.02.07	Kultur		1.227,98 EUR	3.000,00 EUR	-1.772,02 EUR	
		Sachkosten	987,98			
		Personalkosten	240			(Honorare)
A.02.08	Lehrämter		541,52 EUR	2.350,00 EUR	-1.808,48 EUR	
		Sachkosten	541,52			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.09	Menschenrechte		0,00 EUR	3.500,00 EUR	-3.500,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.10	Öffentlichkeit		0,00 EUR	2.700,00 EUR	-2.700,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.11	Queer-Paradies		2.133,52 EUR	4.000,00 EUR	-1.866,48 EUR	
		Sachkosten	1320,08			
		Personalkosten	813,44			(Honorare)
A.02.12	Soziales		167,39 EUR	4.000,00 EUR	-3.832,61 EUR	
		Sachkosten	167,39			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.13	Sport		1.012,90 EUR	1.400,00 EUR	-387,10 EUR	
		Sachkosten	1012,9			
		Wettkampfförderung		1.000,00 EUR		
		sonstige Sachkosten	0,00 EUR	400,00 EUR		
		Personalkosten	0,00 EUR	0,00 EUR		(Honorare)
		sonstige Personalkosten	0,00 EUR	0,00 EUR		
A.02.14	Studierende Eltern		5,50 EUR	1.300,00 EUR	-1.294,50 EUR	
		Sachkosten	5,5			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.15	Umwelt		111,78 EUR	4.300,00 EUR	-4.188,22 EUR	
		Sachkosten	111,78			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
	AK Kinderuni		0,00 EUR		0,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.16	AK politische Bildung		1.585,68 EUR	3.500,00 EUR	-1.914,32 EUR	
		Sachkosten	1085,68			
		Personalkosten	500			(Honorare)
A.02.17	AK Promotionsstudierende		0,00 EUR	1.100,00 EUR	-1.100,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
	LZAS		0,00 EUR		0,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.18	AK ASPA		0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.19	AK Systemakkreditierung		0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.20	AK Zivilklausel		65,31	250,00 EUR	-184,69 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.21	AK kritische Wissenschaft		0,00 EUR	1.500,00 EUR	-1.500,00 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.02.22	AK internationale Studierende		0,00 EUR	250,00 EUR		
		Sachkosten	0,00 EUR			
		Personalkosten	0,00 EUR			
A.03	Projekte		55.684,83 EUR	70.040,00 EUR	-14.355,17 EUR	
A.03.01	Akrützel		18.107,49 EUR	18.960,00 EUR	-852,51 EUR	
		Sachkosten	10.338,12 EUR	10.920,00 EUR	-581,88 EUR	
A.03.01.1.1		Druck	10308,12	10.270,00 EUR	38,12 EUR	
A.03.01.1.2		Transport	30	350,00 EUR	-320,00 EUR	
A.03.01.1.3		Sonstige	0,00 EUR	300,00 EUR	-300,00 EUR	
		Personalkosten	7.769,37 EUR	8.040,00 EUR	-270,63 EUR	
A.03.01.2.1		Lektorat (mit SV)	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.03.01.2.2		Chefredakteur_in Akrützel (ohne SV)	7769,37	8.040,00 EUR	-270,63 EUR	
A.03.01.2.3		Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR		
A.03.02	Campusradio		8.017,96 EUR	8.190,00 EUR	-172,04 EUR	
		Sachkosten	0,00 EUR	150,00 EUR	-150,00 EUR	
		Audiotechnik	0,00 EUR		0,00 EUR	
A.03.02.1.1		Sonstige	0,00 EUR	150,00 EUR	-150,00 EUR	
		Personalkosten	8.017,96 EUR	8.040,00 EUR	-22,04 EUR	
		Musikredaktion (Personal)	0,00 EUR		0,00 EUR	
A.03.02.2.1		Chefredakteur_in Campusradio (ohne SV)	8017,96	8.040,00 EUR	-22,04 EUR	
A.03.02.2.2		Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR		
A.03.03	Campus-TV		0,00 EUR	3.340,00 EUR	-3.340,00 EUR	

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

A.03.03.1.1	Sachkosten	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sonstige	0,00 EUR	3.340,00 EUR	-3.340,00 EUR	
A.04.03.2.1	Personalkosten	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Chefredakteur_in CampusTV	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.04.03.2.2	Sonstige	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	(Honorare)
	MieterInnenschutzbund	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
	Dschungelbuch	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.03.04	Haus auf der Mauer	14.852,21 EUR	20.000,00 EUR	-5.147,79 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten (ohne SV)	14852,21	20.000,00 EUR	-5.147,79 EUR	
	Servicebüro	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Personalkosten	0,00 EUR		0,00 EUR	
A.03.05	Sozialberatung	0,00 EUR	2.400,00 EUR	-2.400,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR	0,00 EUR		
	Personalkosten	0,00 EUR	2.400,00 EUR	-2.400,00 EUR	
A.03.06	Prüfungsberatung	14.707,17 EUR	14.500,00 EUR	207,17 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten (ohne SV)	14707,17	14.500,00 EUR	207,17 EUR	Reisekosten Chemnitz, Bücher
A.03.07	Hochschulwahlen	0,00 EUR	650,00 EUR	-650,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.03.08	Kinderbetreuung Gremiumssitzungen	0,00 EUR	2.000,00 EUR		
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
A.03.09	Neubau Büroräume	0,00 EUR	0,00 EUR		
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
A.03.10	Andere Projekte	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			(Honorare)
A.04	Veranstaltungen	150,00 EUR	800,00 EUR	-650,00 EUR	
	Cinebeats	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
	Alter-Uni	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
	Eulenfreunde-Festival	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
	Studentische Tagungen	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
	Campusmedienparty	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
	Sofatag	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
A.04.01	Sonstige	150,00 EUR	0,00 EUR	150,00 EUR	
	Sachkosten	150			
	Andere	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
A.04.02	Künstlersozialkasse	696,51	800,00 EUR	-103,49 EUR	
A.05	Überregionale politische Vertretung	0,00 EUR	2.500,00 EUR	-2.500,00 EUR	
A.05.01	Sonstige	0,00 EUR	2.500,00 EUR	-2.500,00 EUR	
	Sachkosten	0,00 EUR			
	Personalkosten	0,00 EUR			
A.06	Beiträge	1.042,00 EUR	5.040,00 EUR	-3.998,00 EUR	
A.06.01	KTS-Beitrag FSU	0,00 EUR	1.800,00 EUR	-1.800,00 EUR	
A.06.02	Wagner e.V.	0,00 EUR	1.500,00 EUR	-1.500,00 EUR	
A.06.03	OKJ	240	240,00 EUR	0,00 EUR	
	JenKultig e.V.	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Uebergebuehr e.V.	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
	Bildungswerk KTS	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.06.04	BDWI	552	550,00 EUR	2,00 EUR	
A.06.05	Geburtshaus	200	200,00 EUR	0,00 EUR	
A.06.06	Kunsthof	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.06.07	DAAD	50	50,00 EUR	0,00 EUR	Beitragserhöhung
A.06.08	Refugio e.V.	0,00 EUR	250,00 EUR	-250,00 EUR	
A.06.09	Schmiede e.V.	0,00 EUR	0,00 EUR		
A.06.10	BAS e.V.	0,00 EUR	450,00 EUR		
A.06.13	Sonstige Beiträge	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.07	Rechtliche Hilfe	6.000,00 EUR	4.000,00 EUR	2.000,00 EUR	510
	Rechtsbeistand	0,00 EUR		0,00 EUR	
	Rechtsgutachten	0,00 EUR		0,00 EUR	

Anlage TOP 13 - Zurück zum Antragstext

A.07.01	Rechtliche Hilfe	6000	4.000,00 EUR	
A.08	Förderung externer Projekte	750,37 EUR	750,00 EUR	0,37 EUR
A.08.01	Sonstige	750,37	750,00 EUR	0,37 EUR
A.09	Geschäftsbedarf (Büromaterial)	2.653,65 EUR	3.450,00 EUR	-796,35 EUR
A.09.01	Bürobedarf	2653,65	3.450,00 EUR	-796,35 EUR
A.09.02	Software	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
A.10	Geräte (Unterhaltung, Ersatz, Ergänzung)	13.000,05 EUR	18.580,00 EUR	-5.579,95 EUR
A.10.01	Büroausstattung (Möbel)	69,4	3.000,00 EUR	-2.930,60 EUR
A.10.02	Computertechnik Studierenderrat / Campusmedien	196,05	3.480,00 EUR	-3.283,95 EUR
A.10.03	Leasing und Volumenabrechnung Kopierer	12734,6	12.100,00 EUR	634,60 EUR
A.11	Administration und Personal	86.692,27 EUR	91.550,00 EUR	-4.857,73 EUR
A.11.01	Reisekosten	727,13	3.000,00 EUR	-2.272,87 EUR
A.11.02	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	94	300,00 EUR	-206,00 EUR
A.11.03	Telefon	454,43 EUR	500,00 EUR	-45,57 EUR
	Studierenderrat	442,35		
	Campusradio	0,00 EUR		
	Campus-TV	0,00 EUR		
	Akrützel	12,08		
	Int.Ro	0,00 EUR		
A.11.04	Postgebühren	540,08 EUR	1.000,00 EUR	-459,92 EUR
	Studierenderrat	0,00 EUR		
	Campusradio	0,00 EUR		
	Campus-TV	0,00 EUR		
	Akrützel	540,08		
	Int.Ro			
A.11.05	Versicherungen	2520,85	2.800,00 EUR	-279,15 EUR
A.11.06	Gebühren (inkl. GEZ, GEMA)	152,71	0,00 EUR	152,71 EUR
A.11.07	Aufwandsentschädigungen	5.235,64 EUR	6.300,00 EUR	-1.064,36 EUR
A.11.07.2.1	Vorstand	5235,64	6.300,00 EUR	-1.064,36 EUR
A.11.08	Personal	76.742,55 EUR	77.200,00 EUR	-457,45 EUR
A.11.08.2.1	Geschäftsführer_in	16507,72	17.000,00 EUR	-492,28 EUR
A.11.08.2.2	Haushaltsverantwortliche_r	5207,64	5.400,00 EUR	-192,36 EUR
A.11.08.2.3	Technikbetreuung	6318,96	10.100,00 EUR	-3.781,04 EUR
A.11.08.2.4	Büromitarbeiter_in Int.Ro	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
A.11.08.2.5	Honorare	0,00 EUR	1.500,00 EUR	-1.500,00 EUR
A.11.08.2.6	Finanzamt	5003,25	4.000,00 EUR	1.003,25 EUR
A.11.08.2.7	Sozialversicherungsbeiträge (einschl. aller Projekte)	39586,78	35.000,00 EUR	4.586,78 EUR
A.11.08.2.8	Fachschafts-Beauftragte/r	4118,2	4.200,00 EUR	
A.11.08.2.9	Projektstelle Studentische Tagungen	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.11.08.2.10	Vorstandsbereich	0,00 EUR	0,00 EUR	
A.11.09	Weiterbildungen	0,00 EUR	200,00 EUR	-200,00 EUR
A.11.09.1.1	Workshops Campusmedien	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
A.11.09.1.2	Andere	0,00 EUR	200,00 EUR	-200,00 EUR
A.11.10	Sonstige Sachkosten	224,88	250,00 EUR	-25,12 EUR
	Summe Ausgaben	285.319,12 EUR	327.260,00 EUR	-35.340,88 EUR
Σ E-Σ A	Überschuss / Fehlbetrag	54.158,26 EUR	-30.860,00 EUR	85.018,26 EUR

Gründung einer Arbeitsgruppe Haushalt 2020

Diskussion und Beschluss: Scania Steger

Antragstext:

Da die Arbeitsgruppe Haushalt 2019 eine tragende Kraft bei der Findung eines Haushaltes war, möchte ich dieses Jahr die AG fortführen. Ziel der Arbeitsgruppe Haushalt 2020 ist die schnelle Erarbeitung eines konsensfähigen Haushaltes. Die Arbeitsgruppe soll ab jetzt bis zur Verabschiedung des Haushaltes bestehen und in dieser Zeit auch mit dem Haushaltsverantwortlichen zusammenarbeiten. Die Gruppe ist selbstorganisiert und sollte eine gewisse Meinungsvielfalt des Studierendenrats repräsentieren. Es sollten deshalb unbedingt Mitglieder unterschiedlicher Meinungen daran teilnehmen. Die Gruppe ist offen für alle, die sich engagieren wollen. Die Arbeitsgruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen und diskutiert über den Haushalt. Interessen sollen gegeneinander abgewogen werden und Kompromisse gefunden werden. Die Gruppe setzt sich für eine schnelle Verabschiedung des Haushaltes ein und wirkt dafür etwaigen Barrieren entgegen. Sie bereitet Änderungsanträge vor und löst auftretende Konflikte, die die Haushaltsverhandlungen

Beschlusstext:

Der StuRa gründet die Arbeitsgruppe Haushalt 2020, die dem Referat für Inneres zugeordnet ist.

Informationen: Haushalt 2019: <https://www.stura.uni-jena.de/downloads/finanzen/Haushalt-2019-StuRa-FSU-Jena.pdf>

Absicherung ehemaliger StuRa-Vorstände und anderer StuRa-Ehrenamtlicher

Diskussion und Beschluss Scania Sofie Steger

Antragstext:

Wegen Unklarheiten bei der Abführung der Umsatzsteuer des Studierendenrates, werden ehemalige Vorstände des Studierendenrates eventuell angeklagt. Da die ehemaligen Mitglieder als Privatpersonen angeklagt sind, entstehen ihnen privat Anwaltskosten. Da ich der Meinung bin, dass ein Ehrenamt beim Studierendenrat nicht mit großem finanziellen Schaden verbunden sein sollte, und weil das Amt des Vorstandes unter den derzeitigen Umständen riskant und damit noch weniger attraktiv als bisher ist, möchte ich, dass der StuRa sich intensiv dafür einsetzt, dass ehemalige StuRa-Vorstände und auch andere StuRa-Ehrenamtliche abgesichert werden. Hierzu sollten wir verschiedene, kombinierbare Möglichkeiten diskutieren: 1 Sollte es zu keiner abschließenden Lösung des Problems der Umsatzsteuer bis zum 22.12.2019 kommen, so soll der StuRa die Umsatzsteuer für 2017 bis 31.12.2019 in voller Höhe bezahlen. So kann für den Vorstand 2017/18 eine Klage mit persönlichen Kosten in jedem Fall verhindert werden. Den EhrenämtlerInnen soll kein persönlicher Schaden entstehen. 2 Es sollte in Erwägung gezogen werden, ein Verein zu gründen, der der Absicherung von Ehrenamtlichen des Sturas dient. Der Verein sollte als einzigen Zweck haben, Kosten, die auf Grund von Rechtsstreitigkeiten persönlich für Ehrenamtliche und ehemalige Ehrenamtliche des Studierendenrates auf Grund ihres Ehrenamtes beim Studierendenrat, anfallen, zu lindern oder in gesamter Höhe zu tragen. Die Entscheidung über die Übernahme der Kosten könnte der Verein mit Empfehlung des Studierendenrates tragen. Die Finanzierung des Vereines ist zu prüfen. Eventuell könnten wir so die entstandenen Kosten der ehemaligen Vorstandsmitglieder tragen oder lindern.

Beschlusstext:

Der StuRa ist der Meinung, dass Vorstände des Studierendenrates und andere Ehrenamtliche des Studierendenrates keinen finanziellen Schaden aus ihrem Ehrenamt wegen Unklarheiten bei der Abführung der Umsatzsteuer haben sollten. Der StuRa setzt sich für dieses Ziel ein. Sollte es zu keiner abschließenden Lösung des Problems der Umsatzsteuer bis zum 22.12.2019 kommen, so soll der Studierendenrat die Umsatzsteuer für 2017 bis 31.12.2019 in voller Höhe bezahlen. Der Studierendenrat prüft, in Absprache mit dem Rechtsamt, die Gründung und Finanzierung eines Vereins, der entstandene und entstehende Kosten für Rechtsstreitigkeiten gegen Ehrenamtliche des Studierendenrates, die sich aus der Ausführung eines Ehrenamts ergeben, trägt oder lindert.

FinO–Änderung

2. Lesung und Beschluss: Markus Wolf

Antragstext:

Beschlusstext:

Der Studierenrat beschließt:

§5 (1) streiche Satz 2 ergänze:

Das Haushaltsjahr beginnt jeweils am 1. April und hat die Dauer von einem Jahr.

§8 Rücklagen

ergänze: (2) Die Summe der gebildeten freien Rücklagen darf 20 Prozent, die Summen der gebildeten Betriebsmittelrücklagen und zweckgebundenen Rücklagen dürfen jeweils fünf Prozent der jährlichen Beiträge der Studierenden nicht übersteigen. Darüber hinausgehende Beträge sind als Einnahmen in den nächsten festzustellenden Haushaltsplan einzustellen.

§12 ergänze:

Sollte bei deren Überprüfungen Unregelmäßigkeiten und/oder fehlende Unterlagen festgestellt werden, können die Haushaltsverantwortlichen und/oder der Vorstand jegliche Zahlungsaufforderungen des Fachschaftsrates verweigern, bis diese all ihre Unterlagen vollständig und richtig abgegeben haben und/oder die Unregelmäßigkeiten bereinigt haben.

Satzungsänderung

3. Lesung und Beschluss Martin Jäger, Sven Bischoff

Antragstext:

Erfolgt auf der Sitzung.

Beschlusstext:

Beschlusstext:

Ersetze §8 Abs. 2 der Satzung durch: „Diese Aufgaben werden insbesondere auch durch die Förderung der Gleichberechtigung der Geschlechter, den Abbau der Diskriminierung auf Grund der Herkunft, der sexuellen Identität und Orientierung, den Ausgleich von Benachteiligungen von Menschen mit Behinderung und die Bewahrung und Verbesserungen der Lebens- und Umweltbedingungen wahrgenommen.“

Begründung:

Es gibt mehr Geschlechter als Mann und Frau, die von verschiedensten Diskriminierungsstrukturen betroffen sind. Seit Beginn dieses Jahres sind diese auch im deutschen Personenstand verankert. Der StuRa soll dies in seiner Satzung einerseits berücksichtigen und andererseits gegen entsprechende Diskriminierungsstrukturen aktiv werden. Außerdem soll die teilweise schon bestehende Arbeit gegen rassistische Diskriminierung in der Satzung verankert werden.

Beschlusstext:

Ersetze §9 Abs. 3 Satz 2 der Geschäftsordnung durch: „Dazu wird in der Reihenfolge der Wortmeldungen abwechselnd FTI*-Personen (also Frauen, trans* und inter* Personen) und cis Männern das Wort erteilt.“

Begründung:

Auch hiermit soll der geschlechtlichen Vielfalt in der Gesellschaft und somit auch der Studierendenschaft Rechnung getragen werden. Die Geschlechterquotierung in Redelisten wurde ursprünglich eingeführt, um Frauen zur aktiven Mitarbeit im Studierendenrat zu ermutigen und männliche Rededominanz zu verhindern. Auch trans* und inter* Personen, die keine Frauen sind (also z.B. trans-Männer oder nicht binäre Personen), sind von den Hierarchien einer patriarchal geprägten Gesellschaft unterdrückt. Deshalb ist es nur folgerichtig, die entsprechenden Regelungen auch für sie zu treffen.

Beschlusstext:

Ändere die geschlechtlichen Bezeichnungen in Satzung und Geschäftsordnung in Einklang mit den Vereinbarungen innerhalb der Studierendenschaft zu einer einheitlichen Schreibweise mit „Genderstar“ (z.B. Referent*innen). Streiche §23 der Geschäftsordnung.

Begründung:

Die Regelungen zu geschlechtlichen Bezeichnungen in unserer Satzung sind uneinheitlich. Die ursprüngliche Satzung war im generischen Maskulinum verfasst, neuere Regelungen

sind in verschiedenen Formen von zwei geschlechtlicher Nennung (z.B. Studentinnen und Studenten oder ein/e Student/in) bis hin zur Schreibweise mit Asterisk (z.B. Referent*innen) verfasst. Um dies einheitlicher zu gestalten, ist es angebracht, die Schreibweise mit „Genderstar“ zu nutzen, um eine möglichst inklusive Ansprache zu schaffen. Die Gleichstellungsklausel aus §23 wird somit obsolet.

Beschlusstext:

Ersetze §8 Abs. 2 der Satzung durch: „Diese Aufgaben werden insbesondere auch durch die Förderung der Gleichberechtigung der Geschlechter, den Abbau der Diskriminierung auf Grund der Herkunft, der sexuellen Identität und Orientierung, den Ausgleich von Benachteiligungen von Menschen mit Behinderung und die Bewahrung und Verbesserungen der Lebens- und Umweltbedingungen wahrgenommen.“

Ersetze §9 Abs. 3 Satz 2 der Geschäftsordnung durch: „Dazu wird in der Reihenfolge der Wortmeldungen abwechselnd FTI*-Personen (also Frauen, trans* und inter* Personen) und cis Männern das Wort erteilt.“ Ändere die geschlechtlichen Bezeichnungen in Satzung und Geschäftsordnung in Einklang mit den Vereinbarungen innerhalb der Studierendenschaft zu einer einheitlichen Schreibweise mit „Genderstar“ (z.B. Referent*innen).
Streiche §23 der Geschäftsordnung

Änderungsanträge: Änderungsantrag 1 von Jens Lagemann, Jonathan Schäfer:

Ändere den 3. Beschlusstext in:

Ändere die geschlechtlichen Bezeichnungen in Satzung und Geschäftsordnung in Einklang der Vereinbarungen innerhalb der Studierendenschaft zu einer geschlechtsunabhängigen Bezeichnung. Streiche §23 der Geschäftsordnung.

Begründung:

Die Mitarbeit in der Studierendenschaft ist unabhängig vom Geschlecht. Dies sollte auch in der Formulierung der Satzung deutlich werden. Der Genderstar lässt unserer Meinung nach zu, dass sich legendlich Männer und Frauen angesprochen fühlen könnten. Wir möchten niemanden sprachlich ausschließen.

Außerdem ist der Genderstar ästhetisch nicht sehr ansprechend, was jedoch nebensächlich ist.

Änderungsantrag 2 von Jens Lagemann Ersetze den 2. Beschlusstext durch:

Ersetze §9 Abs. 3 der Geschäftsordnung durch:

Die Sitzungsleitung führt eine Redenliste. Dabei werden Wortmeldungen von Personen bevorzugt, die sich erstmalig zu Wort melden.

Zu Anträgen der Geschäftsordnung ist nach Abschluss des laufenden Redebeitrages das Wort zu erteilen.

Die Sitzungsleitung kann von der Redeliste abweichen, sowie dem Berichterstatter das Wort erteilen,

wenn dies sachlich geboten scheint.

Begründung:

Die aktuelle Verfahrensweise ist in meinen Augen das Gegenteil von Gleichberechtigung. Er führt kaum zu einer Verbesserung der Situation für Nicht-Männer.

Zudem impliziert eine Quotierung, dass Debatten bzw. Debattenbeiträge abhängig von Geschlecht sind. Das sehe ich anders. Daher führt eine Quotierung nicht zu einer Verbesserung der Arbeitsweise im Studierendenrat.

Rauchfreie Haltestellen

Diskussion und Beschluss Markus Wolf

Antragstext von Markus Wolf:

Erfolgt auf der Sitzung.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt, dass dieser sich für rauchfreie Haltestellen in Jena ausspricht. Des Weiteren wird der Vorstand beauftragt, in Kooperation mit dem Öffentlichkeitsreferat, eine Pressemitteilung zu verfassen und diese an den Jenaer Nahverkehr, die Stadt Jena und das Land Thüringen zu übermitteln